

Gemeinschaftsversuch Pelargonien – Freiland 2021

Die Ergebnisse – kurzgefasst

Im Ringversuch Pelargonien stand im Jahr 2021 die Kulturdauer bei Zonal-Pelargonien im Mittelpunkt. An den Versuchsstandorten in Bad Zwischenahn, Heidelberg und Dresden-Pillnitz wurden 48 verschiedene Sorten von sechs Züchterfirmen verglichen.

Zwischen Sorten, die sich in der Anzucht mit einer kurzen Kulturdauer (Spanne vom Topfen bis zum Blühbeginn) auszeichneten, und Sorten mit einer längeren Anzuchtphase traten nur zu Beginn der Freilandsaison geringe Unterschiede bei der Blühstärke auf. Im weiteren Verlauf konnten keine Unterschiede festgestellt werden.

Als wettertolerante, blühstarke Sorten erwiesen sich 'Pretty Little Pink Splash' (Syngenta Flowers), 'GM Patricia' (Florensis) und 'Solfaro Caldas' (Brandkamp). Diese Sorten erreichten über alle Standorte betrachtet die besten Boniturergebnisse.

Versuchsfrage und Versuchshintergrund

In den Katalogen der Jungpflanzenfirmen werden auch Hinweise zur Frühzeitigkeit der einzelnen Sorten gegeben. Sind Unterschiede in der Kulturdauer im Gewächshaus auch noch über den Sommer feststellbar? Hat eine schnelle Entwicklung vom Topfen bis zum Blühbeginn einen Einfluss auf das Blühverhalten über die Sommermonate?

Ergebnisse zur Anzucht sind in Versuche im deutschen Gartenbau „Gemeinschaftsversuch Pelargonien – Anzucht 2021“ veröffentlicht.

Ergebnisse im Detail

Für die Beurteilung der Freilandleistung (Blühstärke und Gesamteindruck) spielen bei Pelargonien die Wetterbedingungen eine wichtige Rolle. Kalte und verregnete Sommer machen den Pelargonien zu schaffen und der Sommer 2021 war kein Pelargoniensommer. Gegenüber dem langjährigen Mittel fiel in den Monaten Juni und Juli an allen Standorten mehr Niederschlag. In Dresden war dann auch der August zu kühl und mit 21 Regentagen zu nass. In der Mitte und im Süden zeigte sich der September von der sonnigen und trockenen Seite, in Bad Zwischenahn regnete es wieder verstärkt. Die vielen Niederschläge führten in Bad Zwischenahn zu einem in Woche 26 beginnenden Rostbefall, der ab Woche 34 ganz massiv auftrat und zu einem vorzeitigen Ende des Versuches in Woche 36 führte.

Frühe und späte Sorten im Vergleich

Im Anzuchtversuch hatte sich gezeigt, dass die Einteilung in sehr frühe, frühe, späte oder sehr späte Sorten nur eine tendenzielle Einordnung widerspiegelt und keine klare Gruppierung nach den Katalogangaben möglich ist. Für eine Auswertung, ob die Anzuchtdauer einen Einfluss auf das weitere Blühverhalten der Sorte hat, wurden für diese Fragestellung die Ergebnisse der Sorten, die im Mittel

1 Beate Kollatz | Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Abteilung Gartenbau Dresden-Pillnitz | beate.kollatz@smekul.sachsen.de |
Dr. Elke Ueber | Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Bad Zwischenahn, LWK Niedersachsen | Elke.Ueber@lwk-niedersachsen.de |
Rainer Koch | Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Heidelberg | rainer.koch@lvg.bwl.de

Gemeinschaftsversuch Pelargonien – Freiland 2021

keine 50 Tage vom Topfen bis zum Blühbeginn benötigt hatten (insgesamt acht Sorten), mit den Ergebnissen der Sorten verglichen, die eine Kulturdauer von über 60 Tagen aufwiesen (vier Sorten). Erwartungsgemäß blühten die schnellen Sorten, die eher zur Blüte kamen, in den ersten Wochen etwas stärker, erhielten rund eine Boniturnote bessere Bewertungen für die Blühstärke als die Sorten mit einer langen Kulturdauer. Ab Ende Juni gab es bis zum Boniturende kaum einen Unterschied mehr zwischen den Einschätzungen und auch bei der Bewertung des Gesamteindrucks traten keine Unterschiede auf. Früh blühende Sorten starteten zwar etwas eher mit ihrer Blühfreude, waren aber bis zum Herbst in ihrem Erscheinungsbild gegenüber den spät blühenden nicht beeinträchtigt. (siehe Abbildung)

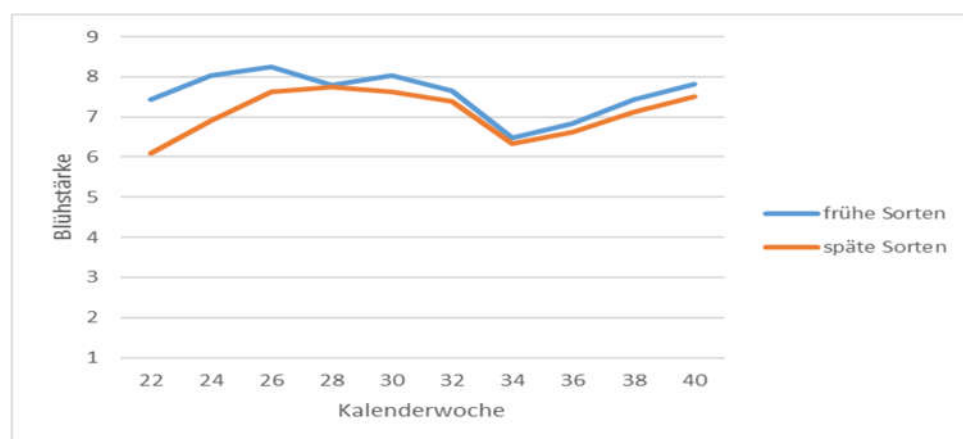


Abbildung: Verlauf der Blühstärke von frühen (Zeitspanne vom Topfen bis Blühbeginn unter 50 Tage) und späten (Zeitspanne vom Topfen bis Blühbeginn über 60 Tage) Sorten (Mittelwert über die Standorte, bewertet von 1 = nicht blühend bis 9 = stark blühend)

Für eine Einschätzung der Freilandleistung der Sorten spielt die Kulturdauer aus der Anzucht eine vernachlässigbare Rolle, eine Auswertung erfolgt deshalb nach Farbgruppen.

Farbgruppe Weiß, Weiß mit Auge und zart pastellfarbene Blüte

Die neun Sorten erzielten für die Kriterien Blühstärke und Gesamteindruck relativ ähnliche Ergebnisse. Bei beiden Merkmalen belegte 'Sunrise Katinka '13' (Selecta One) vordere Plätze. Dagegen traten bei der Wuchsleistung deutliche Unterschiede auf. Kompakt sowohl bei der Laubdachhöhe als auch bei der Gesamtpflanzenhöhe (24 cm) wuchs 'Solfaro Braga'. Deutlich üppiger wachsend erwies sich 'Dolce Vita Erika' (Florensis) mit einer Gesamtpflanzenhöhe von 35 cm.

Die Wetterfestigkeit nach einer Regenperiode wurde bei 'Tango with Splash' (Syngenta Flowers) am besten bewertet. In dieser Farbgruppe blieben in Bad Zwischenahn ohne deutlich sichtbaren Rostbefall die Sorten 'Moonlight Sailing '21' (Selecta One) und 'Calliope White' (Syngenta Flowers).

Gemeinschaftsversuch Pelargonien – Freiland 2021

Farbgruppe Rosa bis Lachs

Auch diese Farbgruppe wurde von neun Sorten gebildet. Das etwas weiter auseinanderliegende Feld der Sortenbewertungen führten bei der Blühstärke 'Solfaro Caldas' (Brandkamp) und 'Smart Patricia' (Florensis) an, beim Merkmal Gesamteindruck waren es 'Smart Patricia' und 'Stephanie' (Elsner pac). Den kompaktesten Wuchs in dieser Farbgruppe besaß 'Classic Rosebud Astrid' (Syngenta Flowers). Die Gesamtpflanzenhöhe dieser Sorte von 28 cm erreichte 'Solfaro Caldas' schon mit der Laubdachhöhe und wuchs insgesamt 39 cm hoch.

Die Regenfestigkeit der Sorten in dieser Farbgruppe wurde recht ähnlich bewertet, keine Sorte hob sich deutlich hervor. Schon Anfang Juni wurde in Bad Zwischenahn bei 'Tango Montevideo' (Syngenta Flowers) ein Befall mit Rostpilzen festgestellt.

Farbgruppe Orangerot bis Rot

Von den 14 Sorten dieser Farbgruppe gelang 'Sunrise Mattea' (Selecta One) an allen Standorten die besten Einschätzungen für Blühstärke und Gesamteindruck. Ähnlich gut wurde weiterhin die Blühstärke von 'Anthony' (Elsner pac) und der Gesamteindruck von 'Sunrise Benita' (Selecta One) bewertet. Geringe Laubdach- und Gesamtpflanzenhöhen wurde bei 'Solfaro Evora' (Brandkamp) gemessen. Üppig wuchs dagegen 'Smart Senna' (Florensis) mit dem höchsten Laubdach bzw. 'Classic Grand Prix' (Syngenta Flowers), die durch längere Blütenstiele die größte Gesamtpflanzenhöhe erzielte. Mit dem verregneten Sommer kam 'Smart Senna' am besten zurecht. Die Bewertung für die Regenfestigkeit lag bei dieser einfach blühenden Sorte leicht höher als bei den anderen Sorten der Farbgruppe. Weiterhin gab es einige Sorten, die in Bad Zwischenahn bis zum Boniturabbruch Anfang September keinen deutlich sichtbaren Rostbefall zeigten. Dies waren von Lazzeri aus der 'AMAZONIA Vigorous'-Serie die Sorten 'Cherry Red', 'Scarlet Red' und 'Dark Red' sowie aus der 'Sunrise'-Serie von Selecta One die Sorten 'Fernando' und 'Benita'.

Farbgruppe helleres Pink, teilweise mit Auge

Die acht Sorten der Farbgruppe lagen mit ihren Bewertungen für Blühstärke und Gesamteindruck dicht beieinander. Nur leicht hob sich 'Pretty Little Pink Splash' (Syngenta Flowers) bei beiden Merkmalen hervor. Die Messwerte für die Wuchsleistung bewegten sich in der gewohnten Spanne. Mit einer Laubdachhöhe von 17 cm und einer Gesamtpflanzenhöhe von 27 cm war 'Candy Pink' (Elsner pac) die kompakteste Sorte. In beiden Messwerten 10 cm mehr erreichte dagegen 'Dolce Vita Anne' (Florensis) und war damit die am stärksten gewachsene Sorte in dieser Farbgruppe.

Bei der Regenfestigkeit konnte sich 'Pretty Little Pink Splash' deutlich von den restlichen Sorten der Gruppe absetzen. Aber alle Sorten waren ab Ende August in Bad Zwischenahn mit Rost befallen.

Farbgruppe kräftiges Pink

Wieder sehr dicht gelagerte Ergebnisse für Blühstärke und Gesamteindruck zeigten die acht Sorten dieser Farbgruppe. Die Sorten 'Dolce Vita Klaas' (Florensis) und 'Moonlight Corali' (Selecta One) führten die Rangfolge bei der Blühstärke an. Die Sorten 'Solfaro Vizela' (Brandkamp) sowie 'AMAZONIA Vigorous Magic Pink' (Lazzeri) erreichten das beim Gesamteindruck.

Gemeinschaftsversuch Pelargonien – Freiland 2021

Mit einer Laubdachhöhe von 20 cm und einer Gesamtpflanzenhöhe von 30 cm war 'Moonlight Corali' die kompakteste Sorte der Gruppe. Das andere Ende bei der Wuchsleistung belegt 'Solfaro Vizela' mit 28 cm Laubdachhöhe und 37 cm Gesamtpflanzenhöhe.

Die Regenfestigkeit von 'Solfaro Vizela' wurde etwas besser im Vergleich zu den anderen Sorten der Farbgruppe eingeschätzt. Ohne Rostbefall blieben in Bad Zwischenahn die Sorten 'Foxy' (Elsner pac) und 'AMAZONIA Vigorous Neon Pink' (Lazzeri).

In der nachfolgenden Tabelle sind die Boniturergebnisse aller Sorten, sortiert nach Farbgruppen, zusammengefasst.

Ergebnisse der Freilandprüfung 2021 in den einzelnen Farbgruppen (innerhalb der Farbgruppen Sorten alphabetisch geordnet; Mittelwerte jeweils über die Standorte)

| Sorte | Firma | Blühstärke* | Gesamteindruck* | Messung in KW 31 in cm | | |
|---|------------------|-------------|-----------------|------------------------|--------------------|-------------------------|
| | | | | Laubdachhöhe | Gesamtpflanzenhöhe | Blütenstandsdurchmesser |
| Farbgruppe Weiß, Weiß mit Auge, zart pastellfarben | | | | | | |
| Calliope M Light Lavender | Syngenta Flowers | 6,9 | 6,3 | 19,3 | 27,6 | 9,5 |
| Calliope M White | Syngenta Flowers | 7,5 | 6,1 | 21,4 | 34,3 | 10,2 |
| Dolce Vita DM Erika | Florensis | 7,8 | 6,2 | 26,4 | 35,3 | 9,7 |
| Greta | Elsner pac | 7,1 | 6,3 | 19,3 | 29,8 | 10,0 |
| Moonlight Sailing '12 | Selecta One | 7,4 | 6,4 | 18,6 | 26,7 | 9,3 |
| Solfaro Braga | Brandkamp | 7,6 | 6,9 | 16,5 | 24,3 | 9,5 |
| Sunrise Goesta | Selecta One | 7,5 | 6,1 | 20,0 | 29,7 | 10,0 |
| Sunrise Katinka '13 | Selecta One | 7,9 | 6,8 | 21,2 | 28,7 | 9,0 |
| Tango White Splash | Syngenta Flowers | 7,5 | 6,3 | 17,6 | 26,7 | 11,3 |
| Mittel (n=9) | | 7,5 | 6,4 | 20,0 | 29,2 | 9,8 |
| Farbgruppe Rosa bis Lachs | | | | | | |
| Castello DC Sören | Florensis | 7,1 | 6,5 | 27,1 | 27,1 | 11,0 |
| Classic Rosebud Astrid | Syngenta Flowers | 6,8 | 6,0 | 19,0 | 19,0 | 10,0 |
| Dolce Vita DM Lisa | Florensis | 7,8 | 6,8 | 24,5 | 24,5 | 10,9 |
| Smart GM Patricia | Florensis | 8,1 | 7,1 | 22,9 | 22,9 | 11,0 |
| Solfaro Caldas | Brandkamp | 8,1 | 7,0 | 27,6 | 27,6 | 10,8 |
| Solfaro Silves | Brandkamp | 6,8 | 6,1 | 21,9 | 21,9 | 10,5 |
| Solfaro Sintra | Brandkamp | 7,7 | 6,9 | 21,4 | 21,4 | 11,0 |
| Stefanie | Elsner pac | 7,4 | 7,2 | 25,5 | 25,5 | 9,5 |
| Tango Montevideo | Syngenta Flowers | 7,3 | 5,8 | 23,9 | 23,9 | 10,0 |
| Mittel (n=9) | | 7,5 | 6,6 | 23,8 | 23,8 | 10,5 |

Gemeinschaftsversuch Pelargonien – Freiland 2021

| Sorte | Firma | Blüh- stärke* | Gesamt- ein- druck* | Messung in KW 31 in cm | | |
|-------------------------------------|------------------|------------------|---------------------------|------------------------|------------------------------|-----------------------------------|
| | | | | Laub- dach- höhe | Gesamt- pflanzen- höhe | Blüten- stands- durchmesser |
| Farbgruppe Orangerot bis Rot | | | | | | |
| Abelina | Elsner pac | 7,3 | 6,6 | 25,7 | 37,2 | 11,1 |
| AMAZONIA Vigorous Cherry Red | Lazzeri | 7,0 | 6,4 | 25,2 | 38,2 | 12,1 |
| AMAZONIA Vigorous Dark Red | Lazzeri | 7,3 | 6,7 | 24,8 | 34,9 | 11,1 |
| AMAZONIA Vigorous Scarlet Red | Lazzeri | 7,6 | 6,4 | 19,6 | 32,8 | 11,1 |
| Anthony | Elsner pac | 7,8 | 7,0 | 28,3 | 37,3 | 10,4 |
| Classic Grand Prix | Syngenta Flowers | 7,4 | 6,1 | 29,1 | 41,8 | 11,4 |
| Dolce Vita DM Gisela | Florensis | 7,1 | 6,3 | 26,7 | 39,6 | 11,3 |
| Smart GM Senna | Florensis | 7,7 | 6,9 | 29,0 | 39,9 | 10,7 |
| Solfaro Evora | Brandkamp | 7,7 | 6,6 | 18,5 | 28,6 | 9,8 |
| Sunrise Benita | Selecta One | 7,3 | 7,1 | 23,9 | 33,6 | 10,0 |
| Sunrise Fernando | Selecta One | 7,5 | 6,5 | 24,4 | 36,6 | 10,0 |
| Sunrise Mattea | Selecta One | 7,9 | 7,6 | 21,2 | 32,7 | 10,4 |
| Sunrise Samantha | Selecta One | 7,1 | 6,5 | 21,6 | 32,6 | 10,9 |
| Tango Dark Red | Syngenta Flowers | 7,2 | 6,4 | 23,1 | 34,2 | 10,8 |
| Mittel (n=14) | | 7,4 | 6,6 | 24,4 | 35,7 | 10,8 |
| Farbgruppe helleres Pink | | | | | | |
| Candy Pink | Elsner pac | 7,4 | 6,3 | 17,4 | 26,7 | 9,6 |
| Dolce Vita DM Anne | Florensis | 7,7 | 6,8 | 25,6 | 36,9 | 11,1 |
| Pretty Little Pink Splash | Syngenta Flowers | 8,1 | 7,5 | 20,8 | 28,4 | 8,9 |
| Smokey Eye® Rose | Selecta One | 7,7 | 6,7 | 17,5 | 27,2 | 9,5 |
| Solfaro Amora | Brandkamp | 7,7 | 6,9 | 21,7 | 32,7 | 10,6 |
| Solfaro Vagos | Brandkamp | 7,5 | 6,9 | 21,2 | 30,7 | 10,8 |
| Spanish Wine Rose | Elsner pac | 7,7 | 7,0 | 24,9 | 34,2 | 10,0 |
| Sunrise Lola | Selecta One | 7,6 | 6,6 | 19,6 | 31,2 | 10,6 |
| Mittel (n=8) | | 7,7 | 6,8 | 21,1 | 31,0 | 10,1 |

Gemeinschaftsversuch Pelargonien – Freiland 2021

| Sorte | Firma | Messung in KW 31 in cm | | | | |
|----------------------------------|-------------|------------------------|---------------------------|------------------------|------------------------------|-----------------------------------|
| | | Blüh- stärke* | Gesamt- ein- druck* | Laub- dach- höhe | Gesamt- pflanzen- höhe | Blüten- stands- durchmesser |
| Farbgruppe kräftiges Pink | | | | | | |
| Solfaro Vizela | Brandkamp | 7,5 | 7,0 | 28,2 | 37,4 | 10,4 |
| Foxy | Elsner pac | 7,3 | 6,3 | 21,2 | 32,1 | 10,3 |
| Neona '21 | Elsner pac | 7,3 | 6,8 | 22,8 | 33,8 | 10,8 |
| Dolce Vita DM Klaas | Florensis | 7,6 | 6,6 | 20,6 | 29,9 | 10,8 |
| AMAZONIA Vigorous Lilac | Lazzeri | 7,1 | 6,4 | 20,2 | 31,6 | 10,2 |
| AMAZONIA Vigorous Magic Pink | Lazzeri | 7,5 | 7,0 | 21,8 | 31,7 | 10,2 |
| AMAZONIA Vigorous Neon Pink | Lazzeri | 7,4 | 6,1 | 25,6 | 36,2 | 10,9 |
| Moonlight Corali | Selecta One | 7,6 | 6,6 | 20,2 | 30,0 | 9,1 |
| Mittel (n=8) | | 7,4 | 6,6 | 22,5 | 32,8 | 10,3 |

*Boniturnoten von 1 – 9, 1 = schwächste Merkmalsausprägung bis 9 = stärkste Merkmalsausprägung

Kultur- und Versuchshinweise

Kulturdaten:

- Pflanzung von 4 Pflanzen in Balkonkästen (mindestens 20 l) oder von 3 Pflanzen in Kübel (mindestens 15 l)
- zwei Wiederholungen je Sorte
- als Substrat mindestens 20 % torfreduziertes Topfsubstrat
- Aufstellung der Gefäße im Freiland in Woche 21/2021 am sonnigen Standort
- Düngung ab Woche 24/2021 wöchentlich oder kontinuierlich bis Woche 36, je nach betrieblichen Gegebenheiten

Bewertungskriterien:

- von Woche 22/2021 bis Woche 40/2021 in zweiwöchigem Abstand Bewertung von Blühstärke und Gesamteindruck
- Einschätzung der Wetterfestigkeit
- Bewertung mit Boniturnoten von 1 bis 9, wobei 1 = schwächste und 9 = stärkste Merkmalsausprägung bedeutet
- in Woche 31/2021 Messung vom Pflanzenwachstum (Laubdachhöhe von Kastenrand bis zum Ende des Laubdaches; Gesamtpflanzenhöhe vom Kastenrand bis zum höchsten Punkt der Gesamtpflanze) und Durchmesser der Blütenstände